



<https://blz.li/3y0y>

FUSSBALL-LANDESLIGA: 1. FC SARSTEDT ÄRGERT TSV PATTENSEN

Veröffentlicht am 30.09.2023 um 09:06 von Redaktion LeineBlitz

Das ist schon eine Überraschung: Landesligist TSV Pattensen ist gestern Abend im Heimspiel über das 3:3 (2:1) gegen den 1. FC Sarstedt nicht hinausgekommen, muss sogar froh sein, dass es zum Remis gereicht hat, denn denn erst in der 85. Spielminute kam der Favorit zum 3:3.. "Wir hätten den Sieg verdient gehabt." Zu diesem Fazit kommt Marc Vucinovic, Trainer des 1. FC Sarstedt, kurz nach dem Schlusspfiff von Schiedsrichter Laurence Büchner. "Ich ziehe den Hut vor meiner Mannschaft für das, was sie in der zweiten Halbzeit geleistet hat." Dabei sah es bis zum Seitenwechsel nicht nach einem Erfolgserlebnis für die Gäste von der Innerste aus. Was für ein Auftakt: Durch die Tore von Edwin Hertel (10.) und Christoph Samow (15.) lagen die TSVer frühzeitig 2:0 vorn, es war ein Spiel auf ein Tor, auf das der Gäste. Die etwa 200 Zuschauer sahen eine einseitige Partie - bis zur 36.

Spielminute: Komi Mario Agbodo traf aus dem Nichts heraus für den 1. FC Sarstedt, und nun sollte bald das Spiel kippen. Die FCer übernahmen im 2. Durchgang voll und ganz das Geschehen, kämpften um jeden Ball und kamen folgerichtig zu zwei Toren: 2:2 (49.) durch Max Schäfer und 2:3 (76.) durch Komi Mario Agbodo. "Für uns war ein vierter Treffer möglich", beklagte Marc Vucinovic einige ausgelassene Einschussmöglichkeiten. Erst fünf Minuten vor dem Schlusspfiff ließ FC-Torwart Jonas Schmedt den nicht unhaltbar erscheinenden Schuss von Darius Marotzke zum 3:3 passieren. Was ist nach der Halbzeit beim TSV Pattensen passiert? Trainer Sebastian Franz hat dafür nicht zwingend eine schlüssige Erklärung. "Bis zur Pause hatten wir das Spiel unter Kontrolle, dann lief nichts mehr zusammen", sagte er. "Wir hätten zuvor auch 4:0 führen können. Wir waren in der zweiten Halbzeit nicht mehr da." Der Gegner habe allerdings auch eine starke kämpferische Leistung gebracht. Aufgrund der ersten Halbzeit seien drei Punkte möglich gewesen. Übrigens musste auf dem B-Platz gespielt werden, die Flutlichtanlage des A-Platzes war defekt. **TSV Pattensen:** Lehmann, Dempwolf, König, Pohl, Marotzke, Heuermann, Jemelin (70. Von der Ah), Hertel, Samow, Wagner (58. Buchmann), Boßdorf (63. Scholz). **1. FC Sarstedt:** Schmedt, Grete, Türschen, Heine (80. C. O'Donnell), M. Schäfer (78. Bartels), Agbodo (85. Hoballah), C. Schäfer, Jürgens (77. Müller von Blumencron), G. O'Donnell, Agyemang, Gimber.



Hier hatte der TSV Pattensen noch allen Grund zur Freude, ihm ist soeben das 2:0 gegen den 1. FC Sarstedt geglückt. Beim Schlusspfiff steht es 3:3.